

Niederschrift
zur 29. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Dessighofen

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.06.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	23:20 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus "Talblick" Dessighofen
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 23/2023

Anwesend sind:

Herr Wilfried Ilgauds	Vorsitzender
Frau Annette Schneider	Ratsmitglied und 1. Beigeordnete
Herr Ralf Stöß	Ratsmitglied und 2. Beigeordneter
Herr Horst Kaiser	Ratsmitglied
Herr Willi Elingshausen	Ratsmitglied
Herr Gerd Werner	Ratsmitglied
Frau Margit Kaiser	Ratsmitglied

Es fehlt: --

Gäste: Herr Kaiser, Ingenieurgesellschaft Artec GmbH für die Dauer
TOP 1
Herr Ronny Metzner (alle TOP)

Zuhörer: 3

Anlagen: 2 Vorentwürfe Bergstraße

Zu dieser Sitzung wurde am 31.05.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Gegen die Einladung zur heutigen und Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu der Ergänzung der TO um den neuen TOP 8 „Interessenbekundung“ und der Teilnahme des ab 01.07.2023 neu gewählten Ortsbürgermeisters Herr Ronny Metzner an allen TOP.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Beratung und Beschluss über Qualität und Umfang des Straßenausbaus Bergstraße 16 bis 26
2. Beratung und Beschluss über eine Sanierung des Bürgersteigs Bergstraße 1-5
3. Bauangelegenheiten
 - 3.1. Bauantrag für ein Vorhaben in Dessighofen, Ankermühle 1
Ausbau Dachgeschoss zu Wohneinheit
Vorlage: 6 DS 16/ 0069
4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 - 4.1. Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister
 - 4.2. Sachstand Friedhofssanierung
 - 4.3. Sachstand Glasfaserausbau
 - 4.4. Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2023/2024
 - 4.5. Verkauf gebrauchter Natur-Pflastersteine
5. Anfragen der Ratsmitglieder
 - 5.1. Sachstand Funkmast
 - 5.2. Ausbaubeginn der K10
 - 5.3. Sperrung Wirtschaftsweg nach Kehlbach
 - 5.4. Zwischenlager für Maschinen und Baumaterial bei Ausbau der K10
 - 5.5. Gehölzschnitt
 - 5.6. Sachstand Sperrung Kehlbachweg STERG I
 - 5.7. Sachstand Änderung der Straßenbeleuchtung
 - 5.8. Sachstand Brennholz

Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Protokoll:**Öffentlicher Teil****TOP 1 Beratung und Beschluss über Qualität und Umfang des Straßenausbaus Bergstraße 16 bis 26**

Herr Ralf Stöß wird als Anlieger der Bergstraße 16 gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung für die Dauer TOP 1 ausgeschlossen und nimmt bei den Besuchern Platz.

Beschlossen ist der Ausbau der Bergstraße in 2024. Heute soll über Qualität und Umfang beraten und beschlossen werden.

Der Vorsitzende weist hin auf die Ratsbeschlüsse zur Sanierung aller Straßen der OG und zur Einführung WKB sowie auf die aktuellen Erfahrungen beim Verlegen von Glasfaserleitungen in unterschiedliche Straßenmaterialien.

Über Optionen zum Straßenausbau, deren Vor- und Nachteile sowie Kosten informiert Herr Kaiser von der Ingenieurgesellschaft artec GmbH, die mit der Planung zum Ausbau der Bergstraße beauftragt wurde. Es werden folgende Optionen der Bauausführung erörtert:

- mit einseitigem, beidseitigem und ohne Bürgersteig,
- Ablauf des Regenwassers mittig, einseitig und beidseitig,
- Material der Straßendecke in Naturstein, Asphalt, Verbundstein und als Kombination.

Bei der Beratung scheidet ein ganzflächiges Pflaster mit Natursteinen wegen der deutlich höheren Kosten aus. Ebenso wird eine ganzflächige Asphaltfläche verworfen, weil Reparaturen bzw. Änderungen an Leitungen stets sichtbare Schäden an der Asphaltdecke verursachen. Dabei werden auch erörtert die Vor- und Nachteile beim Winterdienst, bei Straßenglätte, die Belastung der Seitenbereiche bei parkendem oder ausweichendem Verkehr sowie die Auswirkungen der Beschlüsse auf zukünftige Straßensanierungen bei Finanzierung durch Wiederkehrende Beiträge.

Die möglichen Formen und Materialien werden einzeln beraten und mehrheitlich abgestimmt.

Beschluss:

Die Bergstraße im Abschnitt Haus Nr 16 bis 26 soll als Dachprofil mit beiderseitigen zur Straße geneigten Gehwegen ausgebaut werden entsprechend dem Vorentwurf der Ingenieurgesellschaft artec GmbH vom 05.06.2023 gemäß Anlage. Die Fahrbahn soll in Asphaltbauweise hergestellt werden, die beiden Entwässerungsrinnen zwischen Fahrbahn und den Gehwegen mit Betonsteinen „Grau“ und die Gehwege aus Betonsteinen „Rot“ entsprechend dem Muster der unteren Kehlbachstraße. Im Einfahrtsbereich an der K9 soll ein Streifen von ca. 2 m Breite quer zur Bergstraße als optische Trennung mit den vorhandenen Natursteinen gepflastert werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 2 Beratung und Beschluss über eine Sanierung des Bürgersteigs Bergstraße 1-5

Frau Margit Kaiser wird als Besitzerin des Grundstücks Bergstraße 1 gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung für die Dauer TOP 2 ausgeschlossen und nimmt bei den Besuchern Platz.

Die Bürgersteige im Bereich Bergstraße/K10 sind in einem desolaten Zustand. Stellenweise haben sich die Gehwege um ca. 10 cm abgesenkt. Die überstehenden Kantsteine sind Stolperfallen. Die Bürgersteige sollen gemäß OG-Ratsbeschluss grundsätzlich im Zusammenhang mit der Sanierung der K10 erneuert werden, was aber auf absehbare Zeit nicht zu erwarten ist. Die Sanierung aller Bürgersteige Bergstraße 1-5 ist daher noch nicht vorgesehen. Ein Vorziehen dieser Maßnahme würde die bisher zeitlich gestaffelten WKB konzentrieren und damit zu einer starken Belastung der Einwohner führen. Sofern jetzt ein Teil der Bürgersteige repariert würde, wäre eine Abrechnung über WKB nicht zulässig.

Durch den Ausbau des Glasfasernetzes vor dem Grundstück Bergstraße 1 ergab sich befristet bis 07.06.2023 die Gelegenheit, das alte Verbundsteinpflaster des Bürgersteigs kostengünstig zu erneuern. Die Firma Phönix muss hier den Bürgersteig ohnehin für die Verlegung von Glasfaserleitungen öffnen und wieder schließen. Die Firma war bereit für einen Mehrbetrag von 4.834,50 € das Verbundsteinpflaster normgerecht zu erneuern. Die Familie Otmar Kaiser ist ferner bereit, zweckgebunden 600 € zu spenden, wenn vor dem Anwesen Bergstr. 1 neue Verbundsteine verlegt werden.

Der Ortsbürgermeister empfiehlt, grundsätzlich an der bisherigen Planung zum Ausbau der Bürgersteige zusammenhängend mit der K10 festzuhalten, aber ausnahmsweise jetzt die kostengünstige Gelegenheit zur Sanierung des Bürgersteig-Abschnitts Bergstr. 1 zu nutzen. Im Benehmen mit den Beigeordneten wurde der Auftrag an die Firma Phönix als Eilentscheidung erteilt.

Beschluss:

Der getroffenen Eilentscheidung zur Sanierung des Bürgersteigs vor dem Anwesen Bergstr. 1 durch die Firma Phönix wird nachträglich zugestimmt. Die Spende der Familie Otmar Kaiser über 600,- € zweckgebunden für die Finanzierung neuer Betonpflastersteine vor dem Grundstück Bergstr. 1 wird dankend angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	1
Enthaltung:	0

TOP 3 Bauangelegenheiten**TOP 3.1 Bauantrag für ein Vorhaben in Dessighofen, Ankermühle 1
Ausbau Dachgeschoss zu Wohneinheit****Vorlage: 6 DS 16/ 0069**

Das Bauvorhaben ist an der Rückseite des Gebäudes geplant bzw. im Bereich des vorhandenen Dachgeschosses. Der Bauantrag von Herrn Stephan Schmidt berührt nicht die Belange der OG.

Beschluss:

Die OG stellt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zum beantragten Ausbau des Dachgeschosses zu einer Wohneinheit in Ankermühle, Flur 1, Flurstück 128 her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**TOP 4.1 Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister**

Am 11.06.2023 wurde Herr Ronny Metzner mit 91,5 % der abgegebenen Stimmen als neuer Ortsbürgermeister gewählt.

TOP 4.2 Sachstand Friedhofssanierung

Die Beschlüsse zur Sanierung des Friedhofs sind umgesetzt. Die Regenwasserableitung erfolgt in eine Sickergrube. Von der Südtreppe sind 14 Blockstufen je 18x30x100 cm verfügbar für den Fußweg am Taunusblick. Die verbliebenen Natursteine stehen für eine Urnenwand zur Verfügung.

TOP 4.3 Sachstand Glasfaserausbau

Der Ausbau des Glasfasernetzes ist zu ca. 70 % erfolgt. Angemahnt ist die Fortsetzung der Hauserkundungen. Nach mehreren Umplanungen wird ein POP installiert neben dem Anschaltkasten Kehlbachstraße 10 sowie drei Anschaltkästen an der Einmündung des Kirchwegs, am Spielplatz sowie beim POP. Entgegen bisheriger Planungen muss die untere Kehlbachstraße 3 x aufgeschnitten werden, weil einige Anlieger der Mitnutzung privater Grundstücke nicht zugestimmt haben und eine Telekomleitung die Unterquerung der Asphalt-Fahrbahn verhindert.

TOP 4.4 Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2023/2024

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2023/2024 wurden genehmigt.

TOP 4.5 Verkauf gebrauchter Natur-Pflastersteine

Die OG hat derzeit keine Verwendung für die freiwerdenden Naturpflastersteine der K10 und möchte jahrelanges Zwischenlagern in der Gemeinde vermeiden. Der Kauf wurde den regionalen Pflastersteinhändlern ohne eine bestimmte Preisforderung angeboten. Alle haben das Angebot mit dem Hinweis auf volle Lager abgelehnt.

Der OG wurde jetzt von einer Privatperson angeboten, die gesamten Pflastersteine der K10 zum Pauschalpreis von 9.000 € aufzukaufen, wobei der Käufer auch die gebrochenen Steine entsorgen und die Transportkosten übernehmen würde. Er strebt den unmittelbaren Transport vom Ausbaggern aus der K10 zum neuen Einsatzort an.

Der OG-Rat stimmt mehrheitlich dem Verkauf derzeit nicht zu und möchte in der nächsten Ratssitzung darüber beraten und beschließen.

TOP 5 Anfragen der Ratsmitglieder**TOP 5.1 Sachstand Funkmast**

Horst Kaiser: Was ist der Sachstand zum Bau des Funkmastes?

OrtsBgm: Der Bauantrag ist gestellt. Eine Genehmigung liegt nicht vor.

TOP 5.2 Ausbaubeginn der K10

Horst Kaiser: Wann ist der Ausbaubeginn der K10?

OrtsBgm: Gemäß Information des LBM soll im Spätsommer 2023 der Ausbau der K10 beginnen.

TOP 5.3 Sperrung Wirtschaftsweg nach Kehlbach

Horst Kaiser: Die OG Kehlbach will den Wirtschaftsweg zwischen Kehlbach und Dessighofen offensichtlich sperren.

OrtsBgm: Eine Ortsbesichtigung am 11.6.23 hat ergeben, dass von der OG Kehlbach materielle Vorbereitungen zur Sperrung getroffen wurden.

Die OG Kehlbach hat vor Monaten angefragt, ob die OG Dessighofen mit einer Sperrung beiderseits des Weges einverstanden ist. Dies wurde verneint mit der Begründung, dass u.a. die FFW Dessighofen bei einem Brand im Altenheim Kehlbach diesen Weg nutzen muss, wenn in kürzester Zeit die Einsatzbereitschaft am Altenheim gewährleistet bleiben soll. Außerdem muss der Weg für landwirtschaftlichen Verkehr jederzeit nutzbar bleiben.

Es ist jetzt beabsichtigt, die VG BEN und VG Nastätten über den Sachstand zu informieren mit dem Ziel, eine Sperrung zu unterbinden und den Wirtschaftsweg beiderseits für berechtigten Verkehr offen zu halten.

TOP 5.4 Zwischenlager für Maschinen und Baumaterial bei Ausbau der K10

Gerd Werner: Bei Ausbau der K10 erscheint der Bolzplatz als Zwischenlager für Baumaschinen und -Material nicht geeignet.

OrtsBgm: Der Gemeinderat hat beschlossen, dass der Bolzplatz dafür genutzt wird. Auch bei Verlängerung der Nutzung durch die Firma Phönix ist ausreichend Stellfläche für beide Baufirmen verfügbar. Sofern ein anderer Platz günstiger erscheint, wird ein neuer Beschlussantrag empfohlen.

TOP 5.5 Gehölzschnitt

Gerd Werner: Am Kehlbacher Wald ist wieder Gehölzschnitt notwendig.

OrtsBgm: Wird in die Arbeitsliste der nächsten Saison aufgenommen.

TOP 5.6 Sachstand Sperrung Kehlbachweg STERG I

Gerd Werner: Wie ist der Sachstand Kehlbachweg STERG 1?

OrtsBgm: Der komplette Schriftverkehr wurde an die Ratsmitglieder verteilt, in dem ein Anlieger des Kehlbachwegs beim Land RhPf beanstandet, dass der Kehlbachweg als Weg benutzt wird. Die OG wurde auf dem Dienstweg um Stellungnahme gebeten.

Die abschließende Empfehlung des RLK wurde zur Kenntnis genommen. An der Feststellung der OG wird festgehalten, wonach die betreffende Fläche im Bebauungsplan als Weg, Grünfläche und Sukzessionsfläche ausgeworfen ist und mit dieser Nutzung erhalten bleiben muss. Es sind seitens der OG keine weiteren Maßnahmen beabsichtigt.

Auf Befragen erklärt der Gemeinderat auch zukünftig den Statuserhalt dieses Weges für notwendig. Diese Fläche soll auch zukünftig unverändert als Weg, Grünfläche und Sukzessionsfläche erhalten bleiben.

TOP 5.7 Sachstand Änderung der Straßenbeleuchtung

Willi Elingshausen: Wie ist der Sachstand zur Änderung der Straßenbeleuchtung?

OrtsBgm: Die Antwort der Syna liegt vor und wird Horst Kaiser zur fachlichen Bewertung weitergeleitet.

TOP 5.8 Sachstand Brennholz

Willi Elingshausen: Wie ist der Sachstand Brennholz?

OrtsBgm: Der angemeldete Brennholzbedarf wurde vollständig gedeckt.

Brennholz für die Industrie ist noch nicht gerückt. Es können noch ca. 50 rm ungerücktes Brennholz vergeben werden.

TOP 9 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

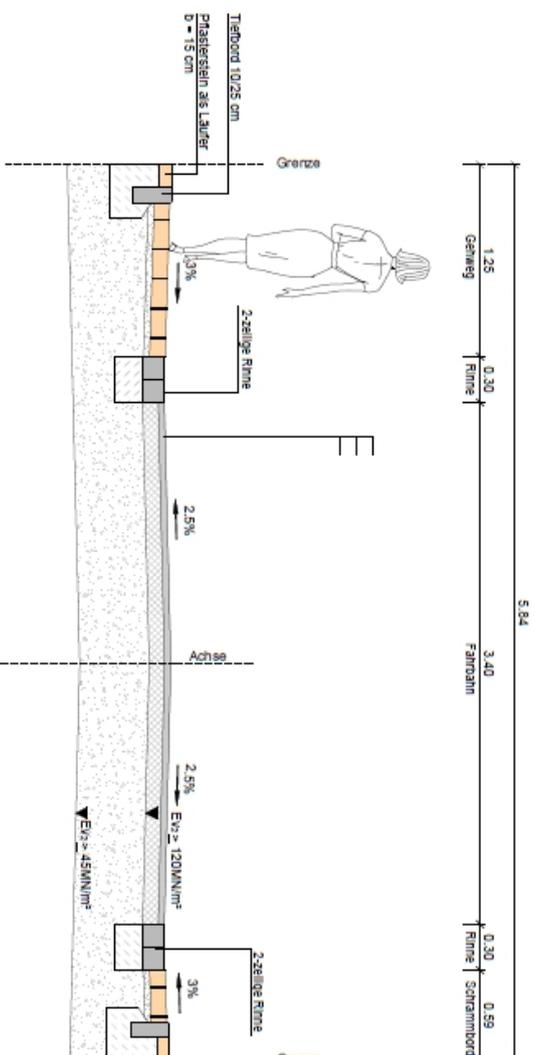
- Die OG beteiligt sich an einer Bündelausschreibung Strom.
- Dem Verkauf eines privaten Baugrundstücks wurde zugestimmt.

Ilgauß
Vorsitzender und Schriftführer

Wilfried

Regelquerschnitt 2

Dachprofil



GEHWEG
 Bauweise in Anlehnung an RStO 2012, Teil 6, Zeile 1:
 10 cm Plaster
 4 cm Erdreichsand/Splitt
 46 cm Frostschuttschicht
 50 cm Gesamtaufbaustärke

FAHRBAHN
 Bauweise für Belastungsklasse 108
 in Anlehnung an RStO 2012, Teil 3, Zeile 1:
 4 cm Asphalt
 4 cm Asphaltdeckschicht - AC 11 DN (S07/0)
 10 cm Asphalttragschicht - AC 22 TN (70/100)
 46 cm Frostschuttschicht
 50 cm Gesamtaufbaustärke
 ggf. Bodenverbesserung

Index	Datum	Änderung	Name



Ingenieurgesellschaft mbH
 Ingenieurbüro
 für
 Verkehrsplanung
 und
 Straßenbau
 P. Müller
 55555 Limburg
 Tel. 06431/9870-0
 Fax 06431/9870-70

Projekt
 Ausbau der "Bergstraße"
 in der Ortsgemeinde Dessighofen
 Verbandsgemeinde Nassau

artec
 Ingenieurbüro
 für
 Verkehrsplanung
 und
 Straßenbau
 P. Müller
 55555 Limburg
 Tel. 06431/9870-0
 Fax 06431/9870-70

Bauherr
 VGW Bad Ems - Nassau
 Koppelheck
 56377 Nassau

VORENTWURF

Plan
 Regelquerschnitt

Bauherr: _____ Datum: 05.06.2022
 Projekt-Nr.: 014/231
 Blatt-Nr.: 4/01
 Maßstab: 1:25
 Bearbeiter: DK
 Gezeichnet: AD

Hofbergstraße 5 55555 Limburg Tel. 06431/9870-0 Fax 06431/9870-70

